

PROTOKOLL KONVENTSSITZUNG

FAKULTÄT III, EUROPA-UNIVERSITÄT FLENSBURG

Version: 1.0

Ausgabedatum: 13.01.2025

Vorsitz: Prof. Dr. Tabea Scheel

Ort: TAL 007

Datum: 16.10.2024

Zeit: 12:15 – 13:50 Uhr

Teilnehmende:

Prof. Dr. Sybille Bauriedl (SB)

Prof. Dr. Uwe Puetter (UP)

Prof. Dr. Jürgen Budde (JB)

Prof. Dr. Tabea Scheel (TS)

Prof. Dr. Berthold Hass (BH)

Verena Straube (VS)

Lara Sophie Hoeren (LH)

Prof. Dr. Anke Wischmann (AW)

Gäst:innen: Maren Baur, Dr. Adriana Pavić, Helge Lamm, Prof. Dr. Christiane Reinecke

Abwesende: Dr. Christian Dewanger (CD), Prof. Dr. Anne Reichold (AR), Kathrin Thomsen (KT); Marc David Janzowski (MJ); Nadine Kubotz (NK)

Protokollführung: Maren Baur

- TOP 1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- TOP 2 Festlegung der Tagesordnung
- TOP 3 Genehmigung des Protokolls der vorherigen Sitzung
- TOP 4 Bericht aus dem Dekanat
- TOP 5 Bericht aus dem Senat
- TOP 6 Pitch zu FabricaDigitalis (Helge Lamm)
- TOP 7 Einleitung des Berufungsverfahrens und Beschluss des Ausschreibungstextes der W3-Professur für Alte Geschichte
- TOP 8 Lehrpreis Fakultät III
- TOP 9 Wahl der studentischen Mitglieder des Promotionsausschusses
- TOP 10 Diskussion über den Namen der Fakultät (s. Vorschläge)
- TOP 11 Zwischenevaluation Jun.-Prof. Claudius Gräbner-Radkowitzsch - Wahl der Zwischenevaluationskommission
- TOP 12 Zwischenevaluation Jun.-Prof. Emanuel Deutschmann - Wahl der Zwischenevaluationskommission
- TOP 13 Beschluss im Zwischenevaluationsverfahren (nichtöffentlich)
- TOP 14 Antrag auf Forschungsfreiemester (nichtöffentlich)
- TOP 15 Verabschiedung der Berufsliste ABWL, insbes. Finanzwirtschaft und Rechnungswesen (nichtöffentlich)
- TOP 16 Verschiedenes

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Tabea Scheel begrüßt die Anwesenden.

Die Beschlussfähigkeit des Konvents wird festgestellt.

2. Festlegung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird wie vorgelegt angenommen; es gibt einen nicht-öffentlichen Teil.

3. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 11.09.2024

Das Protokoll vom 11.09.2024 wird mit einer Ergänzung bei TOP 05 (Name eines neuen Hochschulratsmitglieds) genehmigt.

4. Bericht aus dem Dekanat

Dekanin Tabea Scheel:

„Ein Jahr Fakultät“ im Senat: Die Dekane haben in der Senatssitzung einen Bericht über den Stand der Dinge und die Arbeit der Fakultäten abgegeben und adressiert, dass Überlegungen unternommen werden sollten, welche Rolle die Fakultäten zukünftig einnehmen sollen. Es bedarf darüber hinaus einer Überarbeitung der IMV; nicht alle Abteilungen sind darin vertreten und auch die Kriterien sollten ggf. überarbeitet werden.

Die zukünftige Präsidentin Christiane Hipp hat Kontakt mit den Dekanaten aufgenommen, ein Treffen mit den Dekanaten wird voraussichtlich Anfang November stattfinden.

Die Wahl des neuen Konvents und auch die der Dekanin/des Dekans sowie des Studiendekans/der Studiendekanin steht an. Hierzu werden Gespräche mit den Institutssprecher:innen geführt.

Lehraufträge werden in Zukunft strenger geprüft werden, die Erhöhung der Vergütung hat ist seit dem HeSe 24 in Kraft.

Studiendekan Jürgen Budde:

Die Arbeitsgruppe Anwesenheit tagt im Anschluss an die Konventssitzung; auch der GAfL ist involviert.

Eine Überarbeitung der Bezeichnung der Studienganggruppen im außerschulischen Bereich ist in Arbeit; die Studiengangskoordinator:innen und Studiengangverantwortlichen werden miteinbezogen.

Die Akkreditierungsbegehung für die ersten Lehramtsstudiengänge erfolgt Anfang Dezember.

Es wird eine Nachfrage zur Zusammensetzung des neuen Konvents gestellt. Da dies eine Wahl und damit ein demokratischer Prozess ist, kann diesem nicht vorweggegriffen werden. Es ist anzustreben, dass alle Institute im Konvent vertreten sind und es mehr Kandidaturen als Plätze gibt, damit bei eventuellem Ausscheiden eines Mitglieds nachgerückt werden kann und nicht neu gewählt werden muss. Es wird darauf hingewiesen, dass der Studiendekan/die Studiendekanin aus den Reihen der professoralen Konventsmitglieder gewählt werden muss.

5. Bericht aus dem Senat

Berichte: Berthold Hass und Tabea Scheel

Die Dekanin gratuliert Berthold Hass zu der Wahl zum Senatsvorsitzenden.

Das Thema Indikatoren gesteuerte Mittelverteilung (IMV) ist thematisiert worden. Der Gleichstellungs- und Diversitätsausschuss wird in zwei separate Ausschüsse aufgeteilt. Es gab einen ersten Austausch zum Thema Machtmissbrauch an der Universität mit einer Beleuchtung aus juristischer Perspektive. Es gibt Gespräche zwischen den Studierenden- und Mitarbeiter:innenvertretungen, um zu eruieren, wie die Thematik weiter behandelt werden soll.

6. Pitch zu FabricaDigitalis (Helge Lamm)

Helge Lamm stellt die FabricaDigitalis vor, eine Begleitwerkstatt für die praktischen Aspekte der Lehre in Bezug auf digitale Formate. Für nähere Informationen siehe die anliegende Präsentation.

Der Konvent spricht sich positiv über das Angebot aus. Es wird eine Nachfrage zu den Educational Engineers und möglichen Schnittstellen hier gestellt; diese sind jedoch beim IQSH angestellt und haben im Fokus, Digitalisierung an die Schulen zu bringen, nicht aber universitäre Lehre zu begleiten.

7. Anhörung zum Ausschreibungstext der W3-Professur für Alte Geschichte

Christiane Reinecke (Sprecherin des Seminars für Geschichte) wird als Gästin begrüßt.

Der Vorlag des Ausschreibungstextes wird besprochen. Es wird darauf hingewiesen, dass eine Promotion, die mit mind. magna cum laude gefordert wird, ausländische Promotionen ausschließen und es wird angeregt, hier eine andere Formulierung zu finden. Das CREST soll bei den genannten Forschungszentren ergänzt werden. Darüber hinaus wird angeregt, den Satz „Erwartet wird zudem das Interesse an epochenübergreifenden Problemstellungen und Kooperationen sowie ein in den eigenen Publikationen, der Lehre oder der Geschichtsvermittlung erkennbarer Fokus auf Fragen der Rezeption oder Repräsentation von Geschichte, der Public History oder Geschichtsdidaktik“ ein wenig deutlicher zu formulieren.

Der Konvent spricht seinen Dank aus und unterstützt das Berufungsvorhaben vollumfänglich.

8. Lehrpreis Fakultät III

Die Fakultäten I und II haben sich dazu entschlossen, Lehrpreise auszuloben; auf einer vergangenen Konventssitzung hat sich daraufhin der Konvent der Fakultät III ebenfalls darauf verständigt, dies zu tun. sind aber noch nicht weiter gekommen mit der Konzeptentwicklung. Das vorliegende Papier ist in Austauschrunden mit Studiendekanat und Mittelbau entstanden.

Es wird darauf hingewiesen, dass dieser Preis sich an den akademischen Nachwuchs „unterhalb der Professur“ richtet; zentral wird weiterhin der Lehrfonds ausgelobt, der sich an alle Lehrenden richtet. Ein Fokus wird auf ein schlankes Verfahren gelegt, um nicht zu viele Ressourcen zu binden. Auch ist darauf zu achten, dass kleinere Veranstaltungen mit geringeren Teilnehmendenzahlen keinen Nachteil darstellen und die gesamte Bandbreite in der Lehre abgedeckt wird. Das Preisgeld ist für die Lehre einzusetzen.

9. Wahl der studentischen Mitglieder des Promotionsausschusses

Es liegen keine Kandidaturen vor. Alle Konventsmitglieder sind angehalten, Studierende im Promotionsstudium anzusprechen.

10. Diskussion über den Namen der Fakultät (s. Vorschläge)

Das aktuelle Präsidium steht auf dem Standpunkt, dass eine Namensgebung der Fakultät nur dann passieren sollte, wenn alle drei Fakultäten sich dazu entscheiden. Mit dem anstehenden Wechsel im Präsidium könnte sich dies jedoch ändern, weswegen von Seiten des Dekanats angestrebt wird, eine Benennung vorzubereiten, um ggf. handlungsfähig zu sein, wenn sich hieran etwas ändert.

Der Konvent diskutiert, wie bei der Namensfindung vorgegangen werden soll. Es herrscht Einigkeit, dass ein gesamtfakultär partizipativer Ansatz den Prozess verzögern und verkomplizieren würde und der Konvent hierfür das geeignete Gremium ist.

Das Thema wird als TOP für die nächste Konventssitzung vorgemerkt; hierin soll ein weiterer, inhaltlicher Austausch so wie der Beschluss eines Vorschlages stattfinden. Englische Übersetzungen der Vorschläge sollen mitgeliefert werden.

11. Zwischenevaluation Jun.-Prof. Claudius Gräbner-Radkowitzsch – Wahl der Zwischenevaluationskommission

Es gibt keine Fragen und keinen Diskussionsbedarf. Die Wahl findet geheim mit folgendem Ergebnis statt:

Prof. Dr. Marcel Smolka: 8 Stimmen
Prof. Dr. Ulrich Glassmann: 8 Stimmen
Prof. Dr. Andreas Pyka: 8 Stimmen
Dr. Maike Böcker: 8 Stimmen
Christoph Oppermann: 8 Stimmen
0 Enthaltungen

12. Zwischenevaluation Jun.-Prof. Emanuel Deutschmann – Wahl der Zwischenevaluationskommission

Es gibt keine Fragen und keinen Diskussionsbedarf. Die Wahl findet geheim mit folgendem Ergebnis statt:

Prof. Dr. Florian Hertel: 8 Stimmen
Prof. Dr. Monika Eigmüller: 8 Stimmen
Prof. Dr. Anja Weiß: 8 Stimmen
Mara Simon: 8 Stimmen
Insa Resch: 4 Stimmen
Philip Stumpenhagen: 4 Stimmen
0 Enthaltungen

Es findet eine Stichwahl zwischen den beiden Studierendenvertreter:innen mit dem folgenden Ergebnis durchgeführt:

Insa Resch: 7 Stimmen

Philip Stumpenhagen: 0 Stimmen

1 Enthaltung

13. Beschluss im Zwischenevaluationsverfahren (nichtöffentlich)

14. Antrag auf Forschungsfreiemester (nichtöffentlich)

15. Verabschiedung der Berufungsliste ABWL, insbes. Finanzwirtschaft und Rechnungswesen (nichtöffentlich)

16. Verschiedenes

Es wird aus der letzten Landtagssitzung berichtet, dass die Haushaltslage des Landes Schleswig-Holstein weiterhin angespannt ist und auch in Zukunft Einsparungen zu erwarten sind, dass es die EUF bisher jedoch noch glimpflich davongekommen ist.

Im Berufungsverfahren der sozial-ökologischen Transformationsforschung hat Matthias Schmelzer den Ruf angenommen und wird die Professur voraussichtlich am 01.11.2024 antreten.

Beigefügte Dokumente:

"Pitch FabricaDigitalis Konvent FAK III.pptx"